

Ein.Blick

Zeitung der Unternehmensgruppe rund um Mobilität

FUNKE
MEDIEN
GRUPPE

Seite 2

Auf dem Weg in Richtung digital

2019|01

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

die ganze Welt digitalisiert sich. Künstliche Intelligenz, Chatbots und immense Datenmengen: die Digitalisierung entwickelt sich konstant und vor allem rasant weiter. Mit oder ohne uns. Jeder muss die passende Strategie für sich und sein Unternehmen finden, um grundsätzlich gewappnet zu sein!

Viele unserer Kollegen äußern sich skeptisch bis negativ gegenüber den jüngeren Online-Plattformen in der Umzugslogistik. Nicht ohne Anlass und gewissermaßen zurecht. Dennoch müssen wir uns diesem Wettbewerb stellen, jeder in seinem Rahmen und mit seinen Möglichkeiten. Für unsere Unternehmensgruppe haben wir diesen Rahmen abgesteckt und werden ihn schrittweise umsetzen.

Bereits zu Jahresbeginn haben wir unseren Fuhrpark mit einem Telematik-System ausgestattet. Die digitale Übermittlung von Fahrer- und Fahrzeugdaten ermöglicht eine einfachere Umsetzung der rechtli-

chen Kontrollen und bringt uns signifikante Vorteile, besonders bei kurzfristigen Änderungen in den Auftragsabläufen.

Aktuell führen wir eine neue Branchensoftware ein, die wir mit einem Reset unserer internen Abläufe verknüpfen. Eine Optimierung der logistischen Prozesse verspricht eine höhere Wertschöpfung und gleichzeitig mehr Service für unsere Kunden.

In Kürze werden wir ein Dokumentenmanagementsystem etablieren und die digitale Personalakte einführen. Weitere Großprojekte, wie der online buchbare Umzug, sind bereits in Planung.

Dennoch: Umzugsspedition ist und bleibt trotz der Digitalisierung ein „People Business“, um im Neudeutschen zu bleiben. Allein die



Ralf Stöbel, Geschäftsführender Gesellschafter

Möglichkeit, unsere Mitarbeiter jederzeit persönlich ansprechen zu können, wird von vielen Kunden nach wie vor geschätzt. Das wollen wir nicht verhindern, sondern fördern. Deshalb stellen wir Ihnen heute unser Mainzer Umzugsbüro von **Höhne-Grass** vor.

Viel Spaß beim Kennenlernen in Bild und Text,

R. Stöbel
Ihr Ralf Stöbel

Seit 20 Jahren mit Freude dabei

Obwohl Edith Häger eigentlich seit 2015 im wohlverdienten Ruhestand ist, unterstützt sie uns immer noch genauso motiviert in der Personalarbeit wie im Februar 1999, als ihre Dienstzeit bei **Friedrich Friedrich** begann. 1966 hat sie den Beruf der Bürokauffrau gelernt und kennt noch Schreibmaschine und Rechenmaschine als alltägliche Arbeitsmittel. Damals wurde der Lohn noch bar in Lohntüten ausgezahlt und der persönliche Kontakt war allein schon deshalb mit den Mitarbeitern intensiver als heute.



Auch heute ist Edith Häger der persönliche Kontakt zu den Angestellten wichtig. Sie kennt quasi jeden der rund 200 Mitarbeiter am Standort Griesheim persönlich und ergänzt damit das Personalteam optimal. „Ich fühle mich einfach wohl und das Betriebsklima bei Friedrich Friedrich ist spitze“, sagt die heute 68-jährige, die ursprünglich dem Baugewerbe entstammt. Wir gratulieren Frau Häger herzlich zum 20-jährigen Betriebsjubiläum und hoffen auf eine noch langewährende Zusammenarbeit. □

Ein.Blick hinter die Kulissen

Höhne-Grass: Seit über 120 Jahren im Umzugsgeschäft

Die Umzugsspedition mit Firmensitz in Mainz-Hechtsheim ist ein „alter Hase“ in der Branche, denn die Gründung geht auf das Jahr 1898 zurück. Knapp 100 Jahre später, im Jahre 1992, wurde das Unternehmen von den heutigen Gesellschaftern übernommen und erfolgreich weiterentwickelt.



Viele Köpfe sind beteiligt, wenn ein Umzug stattfindet

Das Kernteam im Mainzer Umzugsbüro bilden Ralf Feller (Betriebsleiter), Pascal Silberhorn (Teamleiter Disposition), Karina Himmighofen (Disposition), Stefan Bretz (Disposition), Denise Schmidt (Kundenbetreuung) und Sylvia Kubik (Administration). Damit die Abwicklung der Kundenaufträge reibungslos läuft, stehen die Kollegen untereinander und mit den Kunden in engem Austausch. Natürlich auch mit den ausführenden Umzugsteams und den in der Unternehmensgruppe übergreifend arbeitenden Kollegen. Dazu gehören u.a. die Bereiche Personal, Marketing, Buchhaltung oder das Team International, welches beispielsweise alle Mitarbeiterumzüge weltweit für einen namhaften Pharmakonzern steuert.

Betreuung der Profi-Fußballerumzüge in Mainz Chefsache. Aber auch sonst gehören Herausforderungen zum Alltag, wie z. B. die exakt gleich sortierte Aufstellung einer Privatbibliothek von mehreren tausend Büchern an neuem Standort. Stefan Bretz kommt die täglich entscheidende Aufgabe zu, Kundenwünsche aus den Angeboten herauszulesen und diese für das Umzugsteam in den Arbeitspapieren

rankommt. Oder es muss auch mal nach Sherlock-Holmes-Manier nach einer Parkgelegenheit für den Umzug-LKW geforscht werden. Im Mainzer Kernteam sind alle wichtig für den Erfolg und das persönliche Verhältnis spielt eine tragende Rolle. „Es ist mir wichtig, dass alle Mitarbeiter möglichst gerne zur Arbeit kommen“, berichtet Ralf Feller, gelernter Verkehrsfachwirt, Betriebsleiter und gleichzeitig



Höhne-Grass ist seit über 120 Jahren im Umzugsgeschäft

Nicht immer ist es einfach, Kundenwünsche und Firmeninteressen unter einen Hut zu bekommen. Doch genau diese Flexibilität, kombiniert mit professionellem Umzugshandwerk, schätzen die Kunden. Daher ist die



v.l. oben: Ralf Feller, Pascal Silberhorn, Stefan Bretz v.l. unten: Denise Schmidt, Sylvia Kubik, Karina Himmighofen

verständlich zu machen. Nur wenn das gelingt, gelingt auch der Umzug. „Es ist der schönste Moment unserer Arbeit, wenn ein Kunde mit seinem Umzug zufrieden ist und dies auch kundtut“, sagt Sylvia Kubik. Dafür setzt sich das Mainzer Team täglich ein und es kann vorkommen, dass Karina Himmighofen mal eben beherzt das Steuer eines 15-Tonnens ergreift, damit der Kunde an sein Lagergut he-



Ralf Feller (li) mit Profi-Fußballtrainer Thomas Tuchel während seines Umzugs

Mitglied der Geschäftsführung bei Höhne-Grass. Er kümmert sich federführend um den Vertrieb, wobei ihn Denise Schmidt, die bei Höhne-Grass ihre Ausbildung absolvierte, unterstützt. Dass die Arbeit des Teams den Kundenwünschen entspricht, belegen die durchweg positiven Internetbewertungen und das Top-Qualitätssiegel auf umzugsfirmen-check.de. Fazit: So kann es weitergehen. □

Großprojekte

Umzug der Funke Mediengruppe in Essen Ein Medienriese zieht um

Zugegeben, die Stadt Essen liegt nicht gerade um die Ecke. Aber wer weltweite Umzüge erledigt, für den ist kein Weg zu weit. Schon gar nicht, wenn es sich um den Umzug eines der renommiertesten Medienhäuser Deutschlands handelt. Die FUNKE MEDIENGRUPPE hatte bereits letzten August den Einzug in die neue, moderne Unternehmenszentrale geplant. Aber Probleme mit der Gebäude-IT waren die Ursache, dass der Termin bis ins neue Jahr hinein verschoben werden musste. Im Januar war es dann endlich soweit und 1.200 Funke-Mitarbeiter konnten ihre Arbeitsräume in dem 37.000 qm großen lichtdurchfluteten Gebäude aus Glas beziehen.

Für **Friedrich Friedrich** sind Firmenumzüge in dieser Größenordnung quasi „Standard“. Schlussendlich sorgte genau dieses Vertrauen und das gute Bauchgefühl der FUNKE-Führung in das Griesheimer Umzugskonzept für den Zuschlag im Bieterverfahren.

Die Großmaßnahme erfolgte in zwei Wellen mit jeweils 600 Arbeitsplätzen pro Wochenende. Zunächst zog die Redaktion der WAZ (Westdeutsche Allgemeine Zeitung) am 18. und 19. Januar 2019 um. Das kam einem logistischen Kraftakt gleich, da die

Produktion der Tageszeitung nahtlos weiterlaufen musste. Bis Samstag 14.00 Uhr sollte die Sportredaktion in den neuen Räumen sein, um ab 14:30 Uhr gewohnt die Berichterstattung zum Bundesligaspieltag fortzuführen. Alles funktionierte und wie geplant erschien am 21. Januar die erste, im neuen Gebäude produzierte, Ausgabe. Am zweiten Umzugswochenende (25. und 26. Januar 2019) folgten Administration und Personal, die, zu-

mindest für den Produktionsablauf, unkritischen Abteilungen. Ob allerdings die inkludierte De- und Reinstallation aller IT-Arbeitsplätze in dem vorkalkulierten Zeitrahmen zu bewältigen sein würde, blieb bis zuletzt spannend. Die im Vorfeld durchgespielten Ablaufszenarien und die exakte Vor-/Detailplanung von Lothar Mayer und Falk Schneider griff jedoch umfänglich. Während Marcell Kuhmann den IT-Umzug verantwortete, sorgten die Friedrich Projektmanager Lukas Blessing und Falk Schneider vor Ort dafür, dass jeder Umzugshelfer genau wusste, was er zu tun hatte. „Das war das erste



Umzug der WAZ – ein logistischer Kraftakt



Zieldestination – eine neue, moderne Firmenzentrale

Mal, dass wir 600 IT-Arbeitsplätze an einem Wochenende umgezogen haben. Die gute Vorbereitung war ausschlaggebend, dass alles geklappt hat“, berichtet Lothar Mayer, verantwortlicher Projektleiter und Mitglied der Geschäftsführung von Friedrich Friedrich.

Beteiligt an diesem Großprojekt waren insgesamt 50 Mitarbeiter, die jeweils von Freitagmorgen bis Samstagabend im Dienst waren. So wurde die Ausfallzeit für die FUNKE-Crew so gering wie möglich gehalten und der Umzug der Archive zwischen den beiden Umzugswochenenden quasi zwischendrin erledigt. □



50 Umzugsmitarbeiter waren im Einsatz

Klima & Umwelt

Umzug Riese & Müller

Klimaneutral in die neue Zentrale nach Mühlthal

Seiner, auf dem Fahrradmarkt erworbenen, Pionierrolle wird Riese & Müller auch bei seinem Unternehmensumzug gerecht. Denn der E-Bike-Hersteller aus Weiterstadt ist das erste Unternehmen, welches sich mit **Friedrich Friedrich** für einen klimaneutralen Firmenumzug entschieden hat. Während diese Umzugsoption bei Privathaushalten bereits weitverbreitet ist, haben sich Unternehmen bislang eher zurückgehalten.

Im Januar 2019 wurden für Riese & Müller 150 Büroarbeitsplätze bzw. 450 cbm Umzugsgut von Weiterstadt in das neu erbaute und energieeffiziente Firmengebäude im Gewerbegebiet Mühlthal-Ruckelshausen klimaneutral eingebracht. Den Umzug der Logistik und der Produktion übernahm eine Spedition aus Ober-Ramstadt. Der mit Friedrich Friedrich kooperierende Klimaschutzexperte Climate Partner errechnete für den Umzug anfallende Emissionen von 2.800 kg CO₂e. Dabei resultiert der größte Teil aus



An zwei Tagen wurde der Umzug im rotierenden System erledigt

Verpackungen und Transport. Praktisch bedeutet das die Anpflanzung von zehn Bäumen über ein zertifiziertes Klimaschutzprojekt in Costa Rica (BaumInvest). Jeder Firmenumzug kann mit einem geringem finanziellen Mehraufwand klimaneutral durchgeführt werden und damit ein positives Zeichen setzen. □



Entladen am neuen Standort Mühlthal-Ruckelshausen

Ausbildung

Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce – Wir sind dabei!



Dieses Jahr startet der neu geschaffene Ausbildungsberuf **Kaufmann/-frau im E-Commerce** auch

bei uns, denn das Interesse qualifizierten Nachwuchts für den Online-Handel zu generieren ist groß. Die dreijährige Ausbildung, letztes Jahr vom Handelsverband Deutschland (HDE) ins Leben gerufen, gilt als Mix zwischen kaufmännischen, marketingrelevanten und IT-bezogenen Themen. Bewerber müssen daher Freude am Verkaufen und Vermarkten mitbringen, Zahlen und Daten

analysieren können sowie Interesse an betriebswirtschaftlichen Themen und rechtlichen Vorgaben haben. Innerhalb der Unternehmensgruppe werden ab Sommer 2019 insgesamt zwei Ausbildungsstellen für den Beruf E-Commerce-Kaufmann/-frau angeboten. Ein Schwerpunkt der innerbetrieblichen Ausbildungszeit wird dabei der Onlineshop von **KS Büromöbel** bilden. □

Weiterbildung

Richtig Verpacken will gelernt sein

Bekanntlich lernt der Mensch niemals aus. Neben externen Weiterbildungsmaßnahmen bereiten wir in regelmäßigen internen Schulungen unsere gewerblichen Mitarbeiter auf ihre Einsätze vor.

Vom Verpacken von Umzugsgut, Bohren und Dübeln oder die Inbetriebnahme von Elektrogeräten werden alle Themen rund um den Wohnungswechsel abgehandelt. „Es ist unverzichtbar das Umzugs-Know-how kontinuierlich zu schulen, damit es beim Kundeneinsatz dann auch sitzt“, erklärt Mario Zorn, der das firmeninterne Trainingsprogramm leitet. Ende Februar fand beispielweise eine Schulung zum Thema Überseeverpackungen statt. Gemeinsam trainierten Kollegen von **Friedrich Friedrich**, **Höhne-Grass** und **J. & G. Adrian** das



Die richtige Verpackung ist abhängig vom Transportweg und dem Umzugsgut

fachgerechte Verpacken für den Übersee-transport. Pro Jahr führt die Unternehmensgruppe 400 internationale Umzüge durch – jeder für sich speziell. „Die Bedingungen auf einem Containerschiff sind bekanntlich völlig andere als auf einem LKW“, weiß Anja

Köhler, Teamleiterin für internationale Umzüge. Dank der ständigen internen Weiterbildung wissen die Umzugsteams jedoch mit neuen Situationen umzugehen und sind in der Lage, individuelle Lösungen zu entwickeln und zielgerichtet umzusetzen. □

Aus dem Alltag

Im Nachteinsatz für Frankfurt Airport Retail



KS Team beim Kunden Frankfurt Airport Retail



LKWs von Friedrich Friedrich unterstützen KS Büromöbel im Nachteinsatz

Die Einbringung in Neubauten ist durch den parallelen Baustellenbetrieb meist schon für sich eine logistische Herausforderung. Umso mehr, wenn sie sich im Bereich hinter den Sicherheitskontrollen am Frankfurter Flughafen befinden. **KS Büromöbel**

wurde, im Rahmen mehrerer Shop-Umbauten im Duty-Free-Bereich, mit dem Rückbau und der Einbringung von Baumaterial sowie der Inneneinrichtung beauftragt. Damit die Aktivitäten rund um den Umbau der Edelboutiquen Saint Laurent, Gucci, Hugo

Boss und Hermès den täglichen Passagierverkehr nicht beeinträchtigen, mussten die Arbeiten in Nachtschichten zwischen 21 Uhr und 5 Uhr morgens stattfinden. Unser Team nahm's gelassen und hatte noch Zeit für ein Foto. □

Eindrücke vom dritten Knallersamstag bei KS Büromöbel



Büroeinzelstücke ab 19,- €, TOP-Tagesangebote und 25 % Rabatt auf fast das gesamte Sortiment gab es an unserem Knallersamstag Anfang April. Als zusätzliches Highlight kann sicher der selbstgebackene Kuchen hervorgehoben werden, zu dem wir unsere Kundschaft eingeladen hatten. Knapp 20 Mitarbeiter kümmerten sich an dem verkaufsoffenen Samstag um die Beratung und das leibliche Wohl der Besucher. Bürostühle, Garderoben, Schreibtische und Lampen wechselten den Besitzer. Was nicht sofort ins Auto passte, dessen Abholung wurde veranlasst. Wer den nächsten Knallersamstag nicht verpassen möchte, meldet sich am besten gleich zum KS Büromöbel Newsletter (shop.ks-bm.de/newsletter) anzumelden. Die Einladung kommt dann automatisch ins Postfach.



Seniorenzüge

Umzug mit 185 Jahren

Wohnungswechsel im hohen Alter bedürfen besonderem Feingefühl und Aufmerksamkeit, vor allem seitens des Umzugsunternehmens. Ein besonderer Umzug war der eines hochbetagten Ehepaars im Alter von 93 und 92 Jahren. Gemeinsam bringt das Ehepaar stolze 185 Jahre auf die Lebenswaage. Nicht verwunderlich, dass unsere Dienste in diesem Fall weit über das übliche Maß

hinausgingen. Das Abholen der geänderten Personalausweise und den Eintrag beim Einwohnermeldeamt übernahm unsere Kollegin aus dem Service-Center, Jessica Reinheimer. Der einfühlsamen Umbettung des bettlägerigen Umzugskunden nahmen sich die Kollegen Muse Rexhaj und Christoph Heidrich an und begleiteten ihn persönlich in die neue Wohnung. Dieser zweifelsohne spe-



zielle Auftrag war einer von 172 Umzügen für die Wohnungsgesellschaft einer Frankfurter Bank, die alle Wohnungen derzeit renovieren lässt. □

Personelles

Teamleiter-Training in toller Location



„Es war mega“, lautete das einstimmige Feedback der Teamleiter-Schulung, die in Eppstein im Percuma Konferenzcenter Taunus stattfand. Und das lag nicht nur an der zweifelsohne stylischen Location, den bunten Loungemöbeln oder dem schwarzen

Toilettenpapier. Alle kaufmännischen Teamleiter aus der Unternehmensgruppe haben gemeinsam mit Coach Christina Sperling daran gearbeitet Feedbackgespräche zu führen, Stärken und Schwächen zu analysieren und verschiedene Szenarien in

Rollenspielen zu üben. Besonders den engen Austausch untereinander lobten die Teilnehmer. Denn im hektischen Tagesgeschäft fokussiert sich zunächst jeder auf seinen Bereich. So war es eine wichtige Erfahrung, an diesem Tag einmal die Perspektive zu wechseln. Das Ergebnis der gemeinsamen Aufgabe erfüllte schlussendlich die Teilnehmer mit Stolz über ihre gemeinsam im Team entstandenen Fähigkeiten. □

Impressum

Herausgeber: Logserv | Verwaltungs- und Service GmbH
 Wiesenstraße 5 ■ 64347 Griesheim / Germany
 Tel: +49 (0)6155 / 8367-0 ■ Mail: marketing@logserv.biz ■ logserv.biz



Redaktion: Herbert Pest, Renée Michèle Wolf, Diana Schuffenhauer, Sibylle Matthes
Layout & Grafik: Manuel Schramm, OX.11 (www.ox11-leimen.de)
Bilder: Alle Bildrechte dieser Ausgabe liegen bei Logserv GmbH. Ausnahmen: S. 5 unten (Ausbildung): Adobe Stock © goodluz #194108216; S. 8 oben (Seniorenzüge): Adobe Stock © Ocskay Bence #80244320

Gerichtsform und Erfüllungsort: Eingetragen beim Amtsgericht Darmstadt HRB 90975
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Onlinedienste sowie Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach Genehmigung durch den Herausgeber. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.